

**01 – Abrechnung**

<b>Ausgaben in CHF</b>	
Lohnkosten	4216.-
Requisiten	59.70
Werbung	2114.-
Auftrittsort	1580.-
Musiker	1600.-
Fotografie	210.-
Probetag	88.45
Arrangements	300.-
<b>Gesamt</b>	<b>10168.15</b>

  

<b>Einnahmen in CHF</b>	
Projektbeiträge	3600.-
Kollekte	3525.32
Kantonale Kulturförderung (ausstehend)	1000.-
Städtische Kulturförderung (ausstehend)	1000.-
Jakob und Emma Windler-Stiftung	2000.-
<b>Gesamt</b>	<b>11125.35</b>

  

<b>Endbetrag</b>	<b>+ 957.20</b>
------------------	-----------------

02 — Fotos



Impressionen von den Konzerten in der Bachtornhalle

## Ein Hauch von Hollywood in Schaffhausen

Am Donnerstag- und Freitagabend erzählte Chorisma in der Bachtornhalle musikalisch und szenisch Liebesgeschichten aus verschiedenen Musikrichtungen.

**Monika Huber Roost**

SCHAFFHAUSEN. Wer einen langweiligen Chorabend erwartete, der hatte nicht mit Chorisma gerechnet. Um 20.30 Uhr wurde es dunkel in der Bachtornhalle, auch auf der Bühne. Dann ertönte die angenehme Erzählstimme von Frauke Kröger durch die Lautsprecher: Die Liebe – sie sei ein tiefes Gefühl der Hingabe oder Zuneigung zu einem Menschen, einem Tier, Dingen oder auch einem Hobby. Gemeinsam würden wir uns nun auf die Suche nach der wenig abstrakten Liebe zu einer Person machen. Dafür müsse ein geeigneter Kandidat, eine geeignete Kandidatin gefunden werden. In diesem Moment gingen die Scheinwerfer an und zeigten die knapp 40 Sängerinnen und Sänger, die während der Dunkelheit die Bühne betreten hatten, in perfekter Aufstellung.

Mit dem Lied «I Feel Pretty» startete die musikalische Romanze, welche Raum bot für verschiedene Musikrichtungen, diverse Solisten, Schauspieler und Tanzeinlagen. Rosen und Hüte,

welche während der Stücke weitergereicht wurden, zeigten an, wer gerade im Fokus stand. Der Abend war geprägt durch rasante Aufstellungswechsel, qualitativ hochstehende Soli, witzige Erzähleinlagen und die Untermalung der Lieder durch das humorvolle Spiel wechselnder Schauspieler. Es machte Spass, dem verspielten Konzert zu lauschen.

Mit dem Lied «Küss sie doch» von Alan Menken schloss Chorisma einen

Bogen zu dessen Gründung: Nach der Aufführung des Musicals «Ariel» durch die Singschule MKS im Jahr 2016 beschlossen einige Mitwirkende, die damals inzwischen altersmässig aus dem Jugendchor herausgewachsen waren, einen Anschluss-Chor zu gründen. Das war die Geburt von Chorisma.

Gekonnt begleitet wurde der Chor durch Moritz Lieberherr (Flügel) und Urs Bringolf (Perkussion), wenn nicht gerade

a cappella gesungen wurde. Die 13 männlichen Stimmen berührten mit einer sehr intimen Version des Stücks «All of Me» und einer wunderschönen Solostimme. Das Publikum war ganz Ohr. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war das Stück «Baptize Me» aus dem Musical «The Book of Mormon», das nicht nur durch zwei hochkarätige Solostimmen, getragen vom Chor, überzeugte. Die beiden Solisten legten auch in ihr Spiel eine Qualität, die man unter Laien suchen muss.



Einen stimmkräftigen Streit zwischen einem lesbischen Paar erzählt der Song «Take Me or Leave Me» aus dem Musical «Rent».

BILD JEANNETTE VOGEL

### Chor und Choreografie

Chorisma hatte das Programm in nur zehn Proben sowie einem Probensamstag unter der Leitung von Jessica Marty und Anna-Barbara Winzeler eingeübt. Eine grossartige Leistung erbrachte das Ensemble nicht nur in musikalischer Hinsicht. Nelly Bühl, Anna-Barbara Winzeler, Alma Pfister, Emily Motter und Moritz Stocker hatten passend zum Programm eine herausragende Choreografie entwickelt, die absolut auf den Punkt dazu beitrug, dass der Abend jedweden Staubkörnchens entbehrte.

Das nächste Projekt unter dem Titel «Haamet» ist bereits in Arbeit. Mit einer Kostprobe aus dem neuen Programm als zweite Zugabe weckte Chorisma die Neugier des Publikums: Sinas Stück «De Sohn vom Pfarrer», gesungen in Schaffhauser Mundart.

Schaffhauser Nachrichten vom 2. Dezember 2023

Kultur 28.11.2023

## Ein Konzert mit «chorisma» und ganz viel Klischee



Bereit für die Auftritte in der Bachtornhalle: Der Chor «chorisma». Bild: zVg.

Schaffhausen24 vom 28. November 2023

**04 – Konzertprogramm**

# Programm

- 01 I feel pretty

---

- 02 Somebody to love

---

- 03 Does your mother know

---

- 04 Küss sie doch

---

- 05 Baptize me

---

- 06 Take me or Leave me

---

- 07 Between the Devil and the Deep Blue Sea

---

- 08 Gabi & Klaus

---

- 09 Immer, wenn ich Traurig bin

---

- 10 I won't say (I'm in love)

---

- 11 All of me

---

- 12 Ich lieb mich

---

- 13 Can't help falling in love

---

- 14 Waterloo



Hier finden Sie ein detailliertes Programm mit Texten zu den Liedern und den Songtexten und Übersetzungen.

**Leitung** Jessica Marty, Anna-Barbara Winzeler  
**Klavier** Moritz Lieberherr  
**Voiceover** Frauke Kröger  
**Perkussion** Urs Bringolf  
**Stimmbildung** Elias Winzeler, Alma Pfister



bach  
turn  
-halle



M | K | S



KULTUR  
RAUM.SH  
Kanton und Stadt  
Schaffhausen  
Kulturförderung



JAKOB UND EMMA  
WINDLER-STIFTUNG



QR-Code zum Onlineprogramm

13:30◀ Kamera📶 🔋

## chorisma Konzertprogramm

du liebst mich, du liebst mich nicht

---

### 01 I feel pretty

*Leonard Bernstein (USA, 1918-1990):  
West Side Story (1957)*

Wir beginnen das Konzert mit Romeo und Julia – respektive mit der US-amerikanischen Version davon: In West Side Story verliebt sich die puerto-ricanische Maria in den Amerikaner Tony und andersherum auch. Das löst in Maria ganz ungewohnte Gefühle aus – unter anderem ein leicht übersteigertes Selbstbewusstsein.

▶ Originalsprache

---

▶ Übersetzung

AA chorisma-sh.ch

<>📄📖📑

Screenshot zur Ansicht

Gedruckter Programmflyer für die Konzerte

**05 – Werbematerialien**



Konzertplakat

**Kontakt**

allgemeine Fragen

► [info@chorisma-sh.ch](mailto:info@chorisma-sh.ch)

Anmelden für's aktuelle Projekt

► [admin@chorisma-sh.ch](mailto:admin@chorisma-sh.ch)

[www.chorisma-sh.ch](http://www.chorisma-sh.ch)



Konzertflyer

